



Deutscher  
Bundeswehrverband



Auszug aus "Die Bundeswehr" Heft 1/2010

## 30 Jahre Frauenkreis ERH Köln 2009



Köln: Brigitte von Grabe, Thomas Sohst, Wolfgang Schmelzer und Helmut Köhler (v.l.).

**Köln.** Der Frauenkreis der ERH Köln ist 30 Jahre alt. Der stellvertretende Bundesvorsitzende, Oberstabsbootsmann Wolfgang Schmelzer, überbrachte die Grüße und die besondere Anerkennung des Bundesvorstandes an die Leiterin, Brigitte von Grabe. Auch der Landesvorsitzende, Oberstleutnant Thomas Sohst, würdigte das besondere Engagement des Frauenkreises. In Anerkennung ihrer langjährigen und erfolgreichen Arbeit für den Verband erhielt Frau von Grabe die Verbandsmedaille.

Der Frauenkreis der Kameradschaft ERH Köln wurde 1979 anlässlich der Herbstmitgliederversammlung ins Leben gerufen. Der damalige Vorsitzende, Oberst a.D. Meißner, schlug als 1. Leiterin Irmgard Siegmund vor, die das Amt bis 1986 innehatte. Danach leiteten Marga Bedbur, Margret Kempen und seit 1998 Brigitte von Grabe den Kreis. Als weitere Mithelferinnen sind zu erwähnen Frau Schmidt, Frau Szostack, Frau Ewert und Frau Stanke. Der Frauenkreis setzt sich für die Interessen und Probleme von Soldatenfrauen ein. Dazu gehören insbesondere die Betreuung der Hinterbliebenen, kulturelle Aktivitäten und Freizeitaktivitäten. Mit 201 Mitgliedern ist der Frauenkreis der ERH Köln einer der größten im DBwV.